



Pressemitteilung 02/2020

Starker Fokus auf „Golf&Natur“

The Leading Golf Clubs of Germany (LGCG) forcieren ihr Engagement im Natur- und Gesundheitsmanagement

***Baierbrunn, 18. Mai 2020:** Der Bereich „Natur- und Gesundheitsmanagement“ wurde bei den LGCG in Anlehnung an die seit vielen Jahren etablierte Klassifizierung „Golf&Natur“ des Deutschen Golf Verbandes entwickelt und wird den Mitgliederclubs der Leading-Gemeinschaft weitere Anreize geben, sich in diesem wichtigen Sektor zukünftig noch stärker zu engagieren. Kerngedanke ist, die Themen Naturschutz, Nachhaltigkeit und Arbeitssicherheit in den Fokus der gesamten Arbeit auf der Golfanlage zu stellen.*

Die LGCG setzen bereits seit Jahren einen ihrer Schwerpunkte auf das Qualitätsmanagement-Programm „Golf&Natur“. Aktuell sind über 80% der 36 Mitglieder der Werte-, Solidar- und Qualitätsgemeinschaft in diesem zertifizierten Umweltkonzept mit Gold, Silber oder Bronze vertreten. Ab 2020 erhält dieses für die interne und externe Kommunikation zunehmend relevante Thema noch mehr Aufmerksamkeit und Bedeutung innerhalb der LGCG.

Eine gestiegene Bedeutung des Umweltaspekts „Lebensraum Golfplatz“ dokumentieren die LGCG nicht nur formal durch die reine Teilnahme an „Golf&Natur“, sondern tagtäglich in der gelebten Praxis vor Ort im jeweiligen Golfclub. Vor diesem Hintergrund wurde der bisherige umfangreiche Fragebogen des bewährten Leading-Mystery-Testverfahrens mit bisher 16 Bereichen um das Thema „Natur- und Gesundheitsmanagement“ erweitert. Dieser Sektor nimmt mit 17 Fragen bei einer Gewichtung von zehn Prozent einen hohen Stellenwert ein.

Unter anderem wird abgefragt, ob der jeweilige Leading-Club an „Golf&Natur“ teilnimmt und welches Zertifikat er führt. Des Weiteren, ob eigene „Golf&Natur“-Bereiche sowohl auf der Anlage sowie auf der clubeigenen Homepage vorhanden sind. Öffentliche E-Tankstellen und Ladestationen werden in dem Fragebogen ebenso abgefragt wie eine umfassende Dokumentation von Pflegeplänen und Düngekonzepten. Eine Verankerung des Umweltschutzkonzeptes in der jeweiligen Clubsatzung, eine regelmäßige Kommunikation von „Golf&Natur“ an die Mitglieder

der Golfclubs und Fragen nach eventuellen Kooperationen mit Umwelt- und Naturschutzverbänden/-organisationen inklusive umweltbildender Maßnahmen (z.B. Naturführungen auf dem Platz) spielen ebenso eine Rolle.

Die Leading Golf Clubs of Germany werden zukünftig nur noch Clubs in ihre Reihen aufnehmen, die unabhängig von einem erfolgreichen Aufnahmeprozess eine Zertifizierung bei „Golf&Natur“ vorweisen können und bereit sind, gemeinsam mit allen anderen Mitgliedern der Gemeinschaft eine verantwortungsvolle Vorreiterrolle in Deutschland durch eine konsequente Umsetzung des „Natur- und Gesundheitsmanagements“ zu übernehmen.

www.leading-golf.de

Begleitendes Bildmaterial mit Bildunterschriften:

Foto „GC_Augsburg_Bahn 3 (PAR4) Standpunkt Abschlag 1“: Aussicht beim GC Augsburg am Abschlag von Bahn drei. (Foto: GC Augsburg)

Foto „Golf-Club Neuhof“: Idyllische Kulisse beim Golf-Club Neuhof. (Foto: Golf-Club Neuhof)

Foto „Golf-Club Olching“: Die Landschaft auf der Anlage des Golf-Club Olching. (Foto: Golf-Club Olching)

Foto: „Golfclub Schönbuch_Lavendel“: Der Golfclub Schönbuch beeindruckt mit einer Lavendel-Bepflanzung. (Foto: Golfclub Schönbuch)

Foto „Jura Golf Park_Golfclub am Habsberg_1“: Das weiträumige und atemberaubende Terrain beim Golfclub am Habsberg. (Foto: Jura Golf Park / Golfclub am Habsberg)

Foto: „GC_Domäne_Niederreutin_Fotograf Ralph Dörnte“: Der GC Domäne Niederreutin liefert mit seinem Panorama ein anschauliches und gutes Beispiel zum Thema „Lebensraum Golfplatz“. (Foto: Ralph Dörnte)

Foto „LGCG-Logo“

Über The Leading Golf Clubs of Germany e.V. (LGCG)

Seit 2001 Jahren zeichnet die Werte-, Solidar- und Qualitätsgemeinschaft Leading Golf Clubs of Germany herausragende Golfanlagen aus. Im Jahr 2020 setzt sich die Mitgliederzahl aus 36 renommierten Golfclubs zusammen. Zentrales Element ist die

Qualitätskontrolle der Mitgliederclubs mittels des Mystery-Testverfahrens. Es ist das einzige bewährte Verfahren, das im Zeitraum von Anfang Mai bis Ende September über die Hauptsaison hinweg Vorzüge und temporäre Schwachstellen einer Golfanlage aufzeigt und damit einen elementaren Bestandteil des Qualitätsmanagements darstellt. Gleichzeitig setzen sich die Leading Golf Clubs für den Erhalt der Golfkultur ein, den „Spirit of the Game“, d.h. Grundwerte wie Regeln, Dresscode und Etikette. Leading Golf bedeutet Golfkultur auf höchstem Niveau, Liebe zum Detail, Streben nach Perfektion, kontrollierte Qualität und vieles mehr.

Vorstand:

Karl-Friedrich Löschhorn (Präsident LGCG, Präsident Golfclub München Eichenried)
Udo A. Böttcher (ehemaliger Präsident Hamburger Land- und Golf-Club Hittfeld)
Horst Schubert (Vorstand Golf- und Country Club Seddiner See AG)
Bernhard May (Präsident Golf Club Würzburg)

Geschäftsführer:

Andreas Dorsch

Kontakt:

The Leading Golf Clubs of Germany e.V.
Isarstraße 3
82065 Baierbrunn-Buchenhain
Tel.: +49 (0)89 / 899 887 98
Fax: +49 (0)89 / 899 888 01
E-Mail: info@leading-golf.de
Website: www.leading-golf.de

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. Herzlichen Dank!

Pressekontakt:

MatchpointPR

PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS

Robert M. Frank

Senior-PR-Berater

Isarstraße 3 • 82065 Baierbrunn-Buchenhain

Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272

rf@mp-pr.de • www.mp-pr.de